



Sammlung Theaterzettel

Der Vetter

Benedix, Roderich

1883-11-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Montag,



31. Vorstellung.

den 26. November 1883.

Abonnement A.

Mit der Feder.

Dramolet in 1 Act von Sigmund Schlesinger.

Emma Pastern, eine junge Wittve . . . Frau Jacobi.
Otto Randolph . . . Herr Schönfeld.
Ein Bedienter . . . Herr Ditt.

Der Vetter.

Lustspiel in 3 Acten von R. Benedix.

Gärtner, ein reicher Großhändler . . . Herr Berner.
Ernst, | seine Kinder . . . Herr Eichrodt.
Pauline, | . . . Frau Gum.
Wilhelm, | . . . Fräul. Jenke.
Siegel, Gärtner's Vetter . . . Herr Pichler.
Buchheim, ein junger Kaufmann . . . Herr Dröschner.
Louise, Haushälterin . . . Fräul. v. Olsh.
Bedienter . . . Herr Moser.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Kleine Preise.

Sperrsiße in der Reserveloge des ersten Ranges 1. Reihe . . .	4 Mark — Pf.
Sperrsiße in der Reserveloge des ersten Ranges 2., 3., 4. Reihe . . .	3 Mark 50 Pf.
Sperrsiße in der Reserveloge des ersten Ranges 5. und 6. Reihe . . .	3 Mark — Pf.
Sperrsiße im Parquet und in der Reserveloge des zweiten Ranges . . .	2 Mark 40 Pf.
Stehplätze im Parquet . . .	2 Mark 40 Pf.
Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges . . .	1 Mark 40 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges . . .	1 Mark — Pf.
Gallerieloge . . .	— Mark 80 Pf.
Gallerie . . .	— Mark 40 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: die Herren Löwenthal u. Co. weßl. Hauptstr. No. 96.

Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Worms . . . 10 Uhr 50 Min. | nach Heidelberg, Brudersal | 11 Uhr 15 Min. | nach Heidelberg M. A. S., Ladenburg, Weinheim | 10 U. 08
" Neustadt, Landau 11 " 23 " | " Karlsruhe, Stuttgart | 2 " 25 " | " Schwetzingen über Friedrichsfeld . . .

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 45 Minuten wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens jedoch um 10 Uhr 45 Minuten, abgehen lassen.

Das Theater besuchende Publikum wird außerdem darauf aufmerksam gemacht, daß die am Badischen Schalter in Heidelberg gelösten Retourbillette nach Mannheim auch zur Rückfahrt mit dem um 10 Uhr 8 Min. in Mannheim abgehenden Main-Neckarbahn-Zug Gültigkeit haben; es findet jedoch in Friedrichsfeld ein Wagenwechsel statt.